



Kantate-Drucksachen 1906



Das Textbuch zu dem am Kantate-Montag aufgeführten Festspiel

Die Episteln des Ovid

Vier Genrebilder aus dem Buchhandel
von **Julius R. Haarhaus**

kann, soweit der Vorrat reicht, noch zu M. 1.— bar bezogen werden.

Ferner sind noch folgende Kantate-Drucksachen zu nachstehenden Preisen erhältlich:

- | | |
|--|--|
| 1) Tafelkarte. Zeichnung von
Hugo Schittenhelm M. —.10 | 4) Tafellied II. Ein buchhändlerisches
Jahresschluss-
lied für Kantate 1906 . M. —.25 |
| 2) Speisenfolge und Wein-
karte. Originalradierung
von Bruno Héroux M. 5.— | 5) Tafellied III. Jahreschronik M. —.25 |
| 3) Tafellied I. Feuchtfröhl.
Liederkrantz, Heft XII M. —.25 | 6) Serie von 9 Postkarten
mit Ansichten aus Leipzig und
dem Aufdruck „Kantate 1906“ M. —.30 |

Auch von den früheren Festspielen sind noch einige wenige Text-
bücher vorrätig und können zu M. 1.— bar bezogen werden:

Die Sekretierung des Börsenblattes. Komödie in 3 Akten. (Kantate 1903.)

Das Plagiat. Musikschwank in 3 Akten. (Kantate 1905.)

Der Reinertrag fließt der Unterstützungskasse zu. ∴ Bestellungen sind an Herrn **Karl Weisser**
in Fa. Fr. Ludw. Herbig in Leipzig zu richten.

Leipzig.

Der Festausschuss des Börsenvereins.

Die neuen Zölle in Österreich-Ungarn

machen es lohnend, die für dieses Reich bestimmten Auflagen von Prospekten, Zeitungsbeilagen,
Katalogen usw. in Wien drucken zu lassen.

Der Zoll beträgt für 100 kg

für Druckorten, Ankündigungen und Plakate ein- und zweifarbige	K 15.—
mehrfarbige „	55.—
für Preiskurante, Kataloge nicht illustrierte . . . „	12.—
andere „	15.—
Maßenerzeugnisse der Bilderdruckmanufaktur ein- oder zweifarbige	„ 40.—
mehrfarbige „	75.—

Dazu kommen noch ca. 5 Mark Fracht und die Kosten der Emballage.

Die Gesellschaft für graphische Industrie

(Druckerei der „Wiener Mode“) in Wien, 6/2,

ist für große Auflagen im einfachen und farbigen Buch- und Steindruck ganz besonders leistungsfähig und bittet, Offerte zu verlangen.

Kommissionär in Leipzig: Herr F. Volckmar Kommissionär in Stuttgart: Herren Alexander Koch & Co.